

Diskotheek: Francis Poulenc: Sextett für Bläser und Klavier

Montag, 10. Juni 2013, 20.00 - 22.00 Uhr

Samstag, 15. Juni 2013, 14.00 - 16.00 Uhr (Zweitsendung)

Gäste im Studio: James Alexander und Dimitri Ashkenazy

Gastgeberin: Gabriela Kaegi

Das Resultat

Kopf an Kopf zogen die Franzosen und die Engländer in die Zielgerade. Francis Poulenc schrieb dieses Sextett in der Mitte seines Lebens, als er noch grad ein bisschen Gauner und bereits auf dem Weg zu Priester war. Diesen Aspekt hat das französische Quintette Moraguès weniger interessiert. Sie pflegen lieber den satten, fein abgestimmten Ensemble-Ton. Das englische Nash-Ensemble interessiert sich indes genau dafür und findet die gute Mischung. Mal klingt es streng und akkurat, dann aber auch wieder grotesk, krass und selbst ein bisschen dreckig.

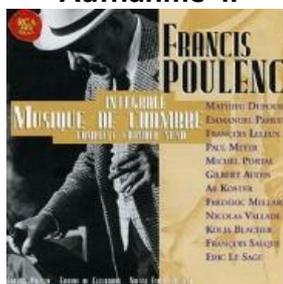
Aufnahme 1:



Quintette Moraguès

Michel Moraguès, Flöte; David Walter, Oboe; Pascal Moraguès, Klarinette; Pierre Moraguès, Horn;
Patrick Vilaire, Fagott; Emmanuel Strosser, Klavier.
CD Saphir-Productions, 2009

Aufnahme 4:



Emmanuel Pahud, Flöte; François Leleux, Oboe; Paul Meyer, Klarinette; Ab Koster, Horn;
Gilbert Audin, Fagott; Eric LeSage, Klavier.
RCA BMG 74321 632122, Grande Salle de l' Arsenal Metz 1998